

Weder verrückt, noch tot.

Ein Zeugnis gegen das Vergessen.

Polit Bibliothek

Verein Politische Bibliothek und Diskussion Bern



Eröffnung Polit Bibliothek Bern und Buchpräsentation

Donnerstag, 10. März 2022, 19 Uhr

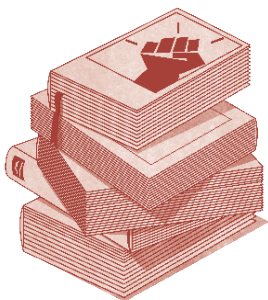
«Weder verrückt, noch tot» Der Journalist und Autor
Sergio Ferrari
präsentiert das Buch «Ni fous, ni morts»

Holligerhof 8, 3008 Bern
Erdgeschoss, Zugang Güterstrasse 8

Von 1974 bis 1979 schmorteten über 1000 politische Gefangene in der Strafanstalt Coronda, rund 400 Kilometer nordwestlich von Buenos Aires. Jahrzehnte nach der argentinischen Diktatur schrieb ein Kollektiv ehemaliger Gefangener (unter ihnen Sergio Ferrari) über Widerstand und Solidarität im Gefängnisalltag und gab ein Buch unter dem Titel «Del otro lado de la mirilla» in Spanisch heraus. «Sofern ihr hier rauskommt, dann verrückt oder tot.» Diese Ansage von Gefängnisdirektor Adolfo Kuschidonchi an die politischen Gefangenen bringt auf den Punkt, was das Ziel der Haft in Coronda war: Den Willen der Gefangenen zu brechen und sie mental zu zerstören. Um nicht «verrückt» zu werden, organisierten sich die Insassen trotz Isolation als Kollektiv: Sie bauten ein Kommunikationssystem mit Gebärdensprache und Klopfzeichen auf. In Argentinien spielte das Buch eine wichtige Rolle bei der juristischen Aufarbeitung der während der Militärdiktatur begangenen Verbrechen gegen die Menschlichkeit. Weshalb das der Fall ist, wird Sergio Ferrari während der Präsentation genauer erläutern.

Am Schluss gibt es Zeit für Diskussion und Fragen.
Zudem wird zur Feier des Tages ein Apéro offeriert!

Für eine Übersetzung aus dem Französischen ist gesorgt.
Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung!



Polit Bibliothek

Verein Politische Bibliothek und Diskussion Bern

www.polit-bibliothek.ch
info@polit-bibliothek.ch